



IBG Lerngang

Leadership 2.0 – Ein Update für Fortgeschrittene Weiterbildung §64 GuKG (beantragt) Information 2023 - 2024

**IBG - Institut für Bildung
im Gesundheitsdienst GmbH**

Linzer Straße 19
A-4701 Bad Schallerbach
Tel 07249/42888
Fax 07249/42888-40
E-Mail office@ibg.or.at
www.ibg-bildung.at

Lerngang: Leadership 2.0 – Ein Update für Fortgeschrittene

Die Anforderungen an Führungspersonen im Gesundheits- und Sozialbereich sind in den letzten Jahren enorm gestiegen.

- Die Bewältigung der COVID-19-Pandemie führte zu gestiegenen physischen und psychischen Belastungen und Pflegekräfte berichten von Gefühlen der Erschöpfung und Ohnmacht.
- Der vorherrschende Personalmangel stellt Führungskräfte vor die große Herausforderung eine hochwertige Versorgung der Patient:innen / Bewohner:innen zu gewährleisten, den Personaleinsatz zu koordinieren bzw. Ausfälle zu kompensieren.
- Die Bedeutung von Freizeit, persönlicher Selbstverwirklichung und materieller Unabhängigkeit („Work-Life-Balance“) nimmt zu und die Vereinbarkeit dieser Bedürfnisse mit den Arbeitsanforderungen ist für Führungskräfte oft kaum lösbar.
- Die Kompetenz der unmittelbaren Führungskraft ist (so belegen Studien) ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die langfristige Bindung und die Zufriedenheit der MitarbeiterInnen uvm.

Um all diese Herausforderungen zu bewältigen, braucht es mehr als nur „Management“. Das bisherige Verständnis von „Führung als Management“ ist nicht mehr ausreichend und wird zunehmend durch das Konzept „Leadership“ erweitert. Leadership ist die Fähigkeit, andere Menschen mit der eigenen Vision zu inspirieren, motivieren und zu mobilisieren. Leadership heißt auch, Mitarbeiter:innen zu befähigen, zu unterstützen und das Potential der Mitarbeiter:innen auszuschöpfen.

Zielgruppe:

Führungskräfte aus Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, die über mehrjährige Führungserfahrung verfügen (mindestens 4 Jahre): Pflegedienst-, Stations- und Wohnbereichsleitungen; Führungskräfte der Verwaltung; ...

Zugangsvoraussetzung:

Nachweis der Absolvierung von Führungs-/Managementausbildungen von mindestens 250 Stunden (z.B. Weiterbildung § 64 GuKG: Basales & Mittleres Pflegemanagement, Wohngruppenleitung; Ausbildung für Heimleiter:innen mit EDE Zertifikat; sonstige Führungs- bzw. Managementausbildungen)

Zielsetzungen:

Mit dem Lerngang Leadership 2.0 sollen erfahrene Führungskräfte bestärkt & „empowert“ werden, ihre Führungskompetenzen zu vertiefen und Leadership-Skills zu entwickeln. Es geht darum, mehr Klarheit über die eigene Wirkung und über Auswirkungen des eigenen Verhaltens zu bekommen: vom Management zum Leadership.

„Leader“ bauen Vertrauen unter den Kolleginnen und Kollegen auf und ergreifen Maßnahmen, damit diese ihr eigenes Potenzial ausschöpfen können. Sie besitzen neben der hohen klinischen Kompetenz, fokussiert auf Exzellenz und hochwertige Pflege, effektive Kommunikationsfähigkeiten“ (Stanley/Stanley 2018, zitiert nach Schrems, 2019, Qualifikationsprofil Führen in der Pflege).

Lerngangsziele: Die Teilnehmer:innen

- entdecken die persönlichen Stärken als Führungskraft und bekommen mehr Klarheit über die (Aus-)Wirkungen der eigenen Rolle und des eigenen Verhaltens.
- vertiefen ihre Führungskompetenzen und entwickeln Leadership Skills.
- finden Handlungsmöglichkeiten und Vertrauen in die Bewältigung von aktuellen Herausforderungen.
- werden in der eigenen Selbstwirksamkeit gestärkt und können mit Veränderungen und herausfordernden Situationen positiv umgehen.
- setzen sich mit zeitgemäßen Personalmanagement Instrumenten auseinander, um MitarbeiterInnen zu rekrutieren, zu fördern und zu binden.
- verstehen den Zusammenhang zwischen Leadership und nachhaltiger Resilienz.
- lernen Prozessmanagement, als wichtigen Aspekt in der Führungsarbeit und im Umgang mit Veränderung kennen.
- vernetzen sich mit Führungskolleg:innen und entwickeln eine kooperative Haltung.

Methoden:

Es werden Workshopmethoden des praxisorientierten Lernens eingesetzt:

- Fachimpulse/-gespräche, Präsentation, Vortrag, Diskussion, Moderation, Einzel- und Gruppenarbeiten, Kreativitätstechniken,
- Fallbeispiele
- Visualisierung, Ergebnissicherung
- Kaminesgespräche

Dauer und Umfang:

a) 150 UE Theorie (1 UE = 45 Minuten)

Die Theorie erfolgt in Blöcken zu 3 - 4 Tagen (Werktage). Die Theorieblöcke werden ergänzt um Selbststudieneinheiten. Die Theorieeinheiten inkludieren 5 UE Betreuung und Coaching der Abschlussarbeit.

b) 30 Stunden: Praktikum Leadership & Human Resources in Gesundheits- und Sozial-einrichtungen. Eine Praktikumsstunde im Rahmen der praktischen Ausbildung dauert 60 Minuten.

Die Weiterbildung §64 GuKG „Leadership in der Pflege“ ist in Beantragung:

Leitung der Weiterbildung: Martina Asen, MSc
Veranstalter / Rechtsträger: IBG - Mag. Adelheid Bruckmüller
Gruppenbegleitung: Mag. Katharina Stoff

Die Absolvierung der Weiterbildung berechtigt DGKP die Zusatzbezeichnung „Leadership in der Pflege“ zu führen (beantragt).

Termine	Inhalt	Trainer:innen
	1. Seminarblock	
27. Nov. 2023	Lerngangsstart und Leadership: Kennenlernen · Organisation · Lerninstrumente „Leadership & aktuelle Herausforderungen“	IBG Martina Asen, MSc
27. – 28. Nov. 2023	Diversität & Kommunikation Teambuilding; Fokus Globe: Diversität, Generationen, Wertewandel · Kommunikation & Herausforderungen	Mag. Margit Auinger
29. – 30. Nov. 2023	Human Resources & Leadership (Teil 1): HR-Überblick; Personalentwicklung: Instrumente & Konzepte, Lernzyklus, Lebensphasenorientierung · MA-Bindung: Potentialerkennung und Förderung · MAG, Potential- & Entwicklungsgespräch · Coaching Transfer- / Praktikums-Auftrag Kamingespräch: Leadership & Digitalisierung	Michaela Wutti, MBA, MTD Mag. Katharina Stoff
	2. Seminarblock	
22. – 23. Jan. 2024	Leadership in herausfordernden Situationen Definition: Leadership und Unterscheidung Führungs- modelle · Rolle / Verantwortung / Erwartungen · Führen in herausfordernden Situationen? · Transformation und Change-Dynamik · „Typgerechte“ Führung · hilfreiche Instrumente zur Steuerung als Leader · Arbeiten an eigenen Fallbeispielen ·	Mag. Gabriele Haas
24. Jan. 2024	Prozessmanagement & Veränderungsprozesse Definieren einer Prozesslandkarte aus Sicht der Führung · Wechselwirkungen von Prozessen · Prozessmodellierung, Analyse und -Optimierung · Prozess-Steuerung mittels Kennzahlen	Stefan Smyczko, MSc

Termine	Inhalt	Trainer:innen
	3. Seminarblock	
28. – 29. Feb. 2024	Human Resources & Leadership (Teil 2) Input & praxisorientierte Vertiefung HR-Instrumente: Generationenmanagement · Praktikant:innenmanagement Instrumente und Prozesse zur Rekrutierung · Candidate Experience · Onboarding · Mentoring Nachwuchs- und Karriereplanung (fachlich/Führung) Kennzahlen & Steuerung Human Resources Kamingespräch: Leadership & Employer Branding	Michaela Wutti, MBA, MTD
1. März 2024	Employer Branding Die Arbeitgebermarke · Bausteine Markenmanagement Kommunikationsinstrumente & digitale Kommunikation · Markenauftritt · online Plattformen & Social Media · gezieltes Reputationsmanagement · good practice Beispiele	Mag. Mkfm. Sabina Dirnberger- Meixner, MBA
06. Mai 2024	4. Seminarblock Arbeitsrecht & rechtliche Fragen Fragestellungen & Fälle aus der Führungspraxis rund um Arbeitsrecht	Manfred Mandl, MBA, LL.M.
07. – 08. Mai 2024	Selbstmanagement Führungskraft im Fokus: Resilienz für Führungskraft selbst und Team · Selbstmanagement · Rolle & Wirksamkeit als Führungskraft · Reflexion von Erkenntnissen und persönliche Entwicklung	Mag. Margit Auinger
04. Jun. 2024 nachm.	Abschlussblock Kolloquium zur Abschlussarbeit	Martina Asen, MSc Mag. Adelheid Bruckmüller Mag. Katharina Stoff
05. Jun. 2024	Präsentation & Reflexion der Praktikums- und Abschluss- arbeiten · Wissensaustausch & voneinander Lernen Reflexion & Evaluierung des Lerngangs Leadership 2.0 Zertifikats- und Zeugnisverleihung	Martina Asen, MSc

Voraussetzungen für den Zeugniserwerb der Weiterbildung (für DGKP):

- Teilnahme an der gesamten Weiterbildung (theoretischer und praktischer Teil). Das Fernbleiben beim Theorieteil darf aufgrund Krankheit oder anderer von der Lehrgangsleitung als wichtig beurteilter Gründe höchstens 15 % der Stundenanzahl betragen.
- Nachweis über das absolvierte Praktikum.
- Abschlussprüfung: schriftliche Abschlussarbeit und mündliche Abschlussprüfung (Kolloquium).

Gruppengröße:

16 bis 20 Personen

Preis:

Euro 3.500,00 (exkl. 10% USt)
(siehe Geschäftsbedingungen IBG-Programm oder www.ibg-bildung.at)

Veranstaltungsort:

Region Bad Schallerbach / Wallern

Fördermöglichkeiten:

Das IBG ist eine österreichweit anerkannte Bildungseinrichtung und die Teilnahme an den Veranstaltungen kann gefördert werden. Bitte erkundigen Sie sich bei ihrem zuständigen Arbeitsmarktservice AMS. Informationen zur Antragstellung, Zielgruppe, Förderumgang usw. erhalten Sie auch im Internet Ihres zuständigen AMS (Service für Unternehmen): <http://www.ams.or.at>

*Kosten für Anreise, Unterbringung und Verpflegung im Veranstaltungsort sind darin **nicht** enthalten.*

**Förderungen für
Privatzahler:innen:**

Bitte erkundigen Sie sich bei der zuständigen Stelle in Ihrem Bundesland.

Veranstalter:

IBG - Institut für Bildung im Gesundheitsdienst GmbH

A-4701 Bad Schallerbach, Linzer Str. 19

Tel. 0043-7249/42888

Fax. 0043-7249/42888-40

Email office@ibg.or.at

www.ibg-bildung.at

Das IBG ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung für Gesundheits- und Sozialeinrichtungen. Wir verstehen unsere Bildungsarbeit im Sinne einer ganzheitlichen Bildung und Formung nach dem christlichen Menschenbild. Ethische Grundhaltung soll mit fachlichem Können eine Einheit darstellen. Bildung dient in Form von Wissens- und Herzensbildung der Sicherung und Entwicklung des Gesundheits- und Sozialbereiches

*Die **IBG-Leitgedanken** finden beim Lerngang Anwendung:*

- Christliches Menschenbild
- Vernetzung
- Kundenorientierung
- Eigenverantwortlichkeit
- Partnerschaftlicher Umgang
- Entwicklungsorientierung
- Zielorientierung
- Nachhaltigkeit

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der für Sie geeigneten weiterführenden Bildungsvariante.

Trainer:innen / Referent:innen

Mag. Margit Auinger

Studium der Soziologie, Universität Linz, Schwerpunkt Erwachsenenbildung und Gender; Aus- und Weiterbildungen: Erwachsenenbildnerin und Gruppen- und Prozessbegleiterin (ABI), Systemischer Coach (Metaforum), Unternehmensberaterin, Trainerin für Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialbereich

Martina Asen, MSc

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin; Sonderausbildung für Führungsaufgaben (IBG); Health Care Management, MSc (Donau Universität Krems); Weiterbildung Bereichsleitung (IBG); stv. Pflegedirektorin Krankenhaus Barmherzige Brüder Linz, fachliche Leitung der Weiterbildung

Mag. Adelheid Bruckmüller

Studium der Betriebswirtschaftslehre (Schwerpunkt Organisation und Personalwirtschaft), Universität Linz; Team- und Organisationsentwicklung (W. Pechtl), Meditationsleiter (Europakloster, St. Gilgen), Systemische Beraterin (B. Schmid), Wiesloch; Ausbildung Psychodrama (ÖAGG); IBG-Geschäftsführung, E-Qalin Trainerin; Begleiterin der IBG-Lerngänge, Trainerin, Coach, Beraterin

Mag. Mkf. Sabina Dirnberger-Meixner, MBA

Studium der Germanistik, Geschichte, Universität Wien; Studium Werbung und Verkauf, Wirtschaftsuniversität Wien; MBA-Studium Internationales Marketing und Sales, WU Executive University Wien; Leitung Öffentlichkeitsarbeit Caritas Socialis, Wien; Lektorin, Referentin für Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialbereich

Mag. Gabriele Haas

Studium der Betriebswirtschaftslehre (Schwerpunkt Marketing und Organisation), Johannes Kepler Universität Linz; Systemische Organisationsberaterin und Coach bei B. Schmid in Wiesloch, Hypnosystemische Beratung bei G. Schmidt am MEIHEI in Heidelberg; Systemische Aufstellungsarbeit bei SYST in München; Mediatorin und Lehrbeauftragte an der FH OÖ, Trainerin für Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialbereich

Manfred Mandl, MBA, LL.M.

Ausbildung zum Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger; Sonderausbildung Intensiv- und Anästhesiepflege; Studium Medizinrecht; MBA Gesundheits- und Sozialmanagement; gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger für Gesundheits- und Krankenpflege; Trainer, Fachbuchautor

Stefan Smyczko, MSc

Studium Executive Management mit Vertiefung Quality Management (Universität Wien), juristische Zusatzqualifikation (Teilstudium Rechtswissenschaften Universitäten Wien und Linz); Ausbildungen zum Qualitätsmanager, Risikomanager, internen Auditor (Wien), EFQM-Assessor (Linz); Unternehmensberater und Trainer

Mag. Katharina Stoff

Studium der Soziologie (Schwerpunkte Wissenschaftliches Arbeiten und Bildungssoziologie), Johannes-Kepler Universität Linz; diplomierte Erwachsenenbildnerin; IBG Lerngangsentwicklung und -begleitung, Betreuerin wissenschaftlicher Arbeiten, Trainerin für Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialbereich

Michaela Wutti, MBA, MTD

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin; Sonderausbildung für Führungsaufgaben (IBG); MBA Sozialmanagement (ARGE Bildungsmanagement Wien); Weiterbildung Bereichsleitung § 64 (IBG); Universitätslehrgang Master in Training and Development; Pflegedirektorin Krankenhaus Spittal/Drau; Trainerin